



Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg
Rechtswissenschaftliche
Fakultät

**Institut für Kriminologie
und Wirtschaftsstrafrecht**

Prof. Dr. Roland Hefendehl
Institutsleitung

Erbprinzenstr. 17 a
79098 Freiburg

Tel. 0761/203-2210
Office 0761/203-2214
Fax 0761/203-2219

hefendehl@jura.uni-freiburg.de
<http://www.strafrecht-online.org>

Freiburg, 27.1.2017

Themenliste des (Schwerpunktbereichs-)Seminars im Sommersemester

Sport und Kriminalität

Das Seminar ist bereits (<http://strafrecht-online.org/lehre>) vorgestellt worden. Die Seminarvorbesprechung mit unmittelbar anschließender Ausgabe der Themen findet am 10. Februar um 11:00 Uhr im Seminarraum der Erbprinzenstr. 17a statt.

Heute benennen wir Ihnen die vorerst zur Vergabe stehenden Themen. Im Hinblick auf die Anzahl der unverbindlichen Voranmeldungen weisen wir Sie darauf hin, dass die Themenzuweisung für jede Interessierte/jeden Interessierten nicht gesichert ist. Wir werden aber unser Bestes geben. Voranmeldung bzw. Zeitpunkt der Voranmeldung werden für die Vergabe keine Rolle spielen.

A: Einführung: Kriminalität im Sport

1. Soziologische Modelle für abweichendes Verhalten im Sport
2. Tatgelegenheiten und wesentliche Kriminalitätsbereiche im Sport
3. Daten/Forschungen zum Umfang krimineller Aktivitäten im Sport

B: Themenkomplex „Doping“

4. Doping: Definitionen, Phänomenologien und Umfang
 - a) Leistungssport
 - b) Amateursport

5. Strafrechtliche Kontrolle versus Selbstkontrolle im Sport am Beispiel des NADA-Codes
6. Prozessuale Konflikte bei der parallelen Verfolgung von Dopingvergehen vor Sport- und Strafgerichten: strict liability, Beweisverwertung und Doppelbestrafungsverbot
7. Staatsdoping: Motive, Strukturen und Möglichkeiten der Aufdeckung
8. Selbstdoping im Rahmen des allgemeinen Betrugstatbestandes § 263 StGB
9. Das Anti-Doping-Gesetz vom 18. Dezember 2015: Neuerungen und Kritik
10. Die Strafbarkeit des Selbstdopings vor dem Hintergrund von Rechtsgutstheorie und staatlichem Paternalismus
11. Multilaterale Übereinkommen zur staatlichen Dopingbekämpfung und deren unterschiedliche Umsetzung in Europa am Beispiel dreier ausgewählter Staaten
12. Universität Freiburg: Zentrum des Dopings?
 - a) Erkenntnisse
 - b) Die Problematik der Aufarbeitung

C: Themenkomplex „Wettbetrug“

13. Gibt es die sog. „Wett-Mafia“? Strukturen und Methoden von Wettbetrügern und damit einhergehende rechtliche Herausforderungen
14. Sportinterne Präventionsmaßnahmen gegen Match-Fixing und ihre Wirksamkeit
15. Der Wettbetrug im Rahmen des allgemeinen Betrugstatbestandes § 263 StGB unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung der Rechtsprechung zum sog. „Quotenschaden“

- 16. Der neue § 265c StGB-E: Vermögensschutz oder Korruptionsstrafrecht?
- 17. Ein gedopter Deutscher bei der Tour de France, Sportwetten in Hongkong: die neuen Straftatbestände zum Schutz des Sports im Lichte des Strafanwendungsrechts

D: Themenkomplex „Korruption u.a.“

- 18. Formen korruptiver Verhaltensweisen in Sportdachverbänden und kriminalitätstheoretische Erklärungsansätze
- 19. Der FIFA-Skandal: Hintergründe des Verfahrens des us-amerikanischen Department of Justice gegen Funktionäre der Kontinentalverbände CONCACAF und CONMEBOL; hierzu im Vergleich: Möglichkeiten einer Strafverfolgung der Bestechung und Bestechlichkeit von Sportverbandsfunktionären auf der Grundlage des deutschen Korruptionsstrafrechts
- 20. Kritische Analyse der geplanten Strafbarkeit von Spielmanipulationen (§ 265d StGB-E)
- 21. Fußball und finanzstarke Sportarten als Gelegenheiten für illegale Investments und Geldwäsche?

E: Themenkomplex „Wettkampf & Verein“

- 22. Körperverletzungen im Wettkampfgeschehen: Grund und Grenzen einer Einwilligung
- 23. Sexueller Missbrauch in Sportvereinen: Erscheinungsformen, Täter- und Opferstrukturen, Reaktions- und Präventionsmöglichkeiten

Wir sehen uns bei Ihrem Interesse zur Vorbesprechung!

Hans-Jörg Albrecht und Roland Hefendehl